WBM

GESCHÄFTSBERICHT 2020

STIFTUNG WBM MADISWIL

WIR **B**EWEGEN **M**ENSCHEN

IMPRESSUM
Konzept: Stiftung WBM
Texte: Karin Habegger, Stephan Weber, Abteilungsleitungen und Bereichsleitungen
Bilder: Simon Habegger Fotografie, Stephan Weber, WBM
Layout/Druck: Merkur Druck AG, Langenthal
Mai 2021

INHALTSVERZEICHNIS

5 Lagebericht 2020

11 Geschäftsleitung und Administration

15 Bim Donner

21 Berufliche Integration

25 Interne Dienste

29 Produktion

33 Verpflegung

37 Werkatelier

41 Wohngemeinschaft Brunnmatt

43 Ausbildungsmöglichkeiten in der WBM

47 Dienstjubiläen

49 Spenden

53 Organe der Stiftung WBM

56 Revisionsbericht

57 Erfolgsrechnung

58 Bilanz

60 Anhang zur Jahresrechnung

LAGEBERICHT 2020

POSITIV & ZUKUNFTSGERICHTET

Karin Habegger, Stiftungsratspräsidentin und Stephan Weber, Geschäftsführer

Liebe Leserin, lieber Leser

Wir haben uns gegenseitig auf den Zahn gefühlt und uns zentrale Fragen zu 2020 gestellt. Die Antworten fallen trotz eines anforderungsreichen Jahres durchweg positiv und optimistisch aus. Lesen Sie unser Fazit im folgenden Interview:

Wir blicken auf das vergangene Jahr zurück. Welches Ereignis fällt uns spontan ein? Was war der Aufsteller des Jahres?

STEPHAN: Wir haben uns entschieden, die Bäckerei & Kaffeerösterei «Bim Donner» trotz oder gerade wegen der grossen globalen Herausforderungen zu eröffnen. Für uns war es bedeutungsvoll, diesen historischen Schritt zu machen, einen neuen Standort in Rohrbach aufzubauen und so die Wahlmöglichkeit für sinnstiftende Arbeit für unsere Mitarbeiter*innen zu erhöhen. Der Start ist gelungen sowie die Freude in der WBM und in der Bevölkerung von Rohrbach und Umgebung gross.

KARIN: Auch ich denke an die Eröffnung der Bäckerei «Bim Donner». Die Stimmung in der Bäckerei war an diesem Tag ganz toll. Alle Mitarbeitenden waren zwar angespannt, aber bei guter Laune, und die Besucher*innen erhielten einen super Einblick in die Backstube. Dass es vor allem darum geht, möglichst viel Handarbeit für die Mitarbeitenden zu schaffen, davon haben sich die Besucher*innen gleich selbst überzeugen können. Unsere Bäcker*innen zeigten mit grosser Freude unsere Brote und beantworteten alle Fragen. So kam auch immer wieder zur Sprache, dass die Brote aus langgeführten Teigen aus regionalen, ökologischen und biologischen Rohstoffen hergestellt werden. Es war schön, unser Team so stolz zu sehen!

Was beschäftigte uns im vergangenen Jahr mindestens einmal täglich?

STEPHAN: Wir stellten uns jeden Tag grossen Herausforderungen und Fragen: Wie schaffen wir es, unsere Produktion innert kurzer Zeit wieder voll auszulasten? Wie flexibel ist unsere Arbeitsplanung, wenn die Mitarbeiter*innen aus dem Wohnbereich mit Produktionsaufträgen versorgt werden sollen, weil sie ihre Wohngruppen nicht mehr verlassen dürfen? Wie kann das Personal in unseren Wohngruppen seinen Betreuungsauftrag mit den einschränkenden Hygienemassnahmen weiterhin motiviert und professionell ausführen?

KARIN: … doch bald erkannten wir, dass der Umgang mit der Pandemie für die WBM auch eine grosse Chance

darstellt. In einem komplexen Kontext fordern uns einfache Fragestellungen zwar extrem, unterstützen jedoch die WBM in ihrer Weiterentwicklung massiv. Wir haben gelernt, uns jeden Tag wieder auf die positiven Aspekte der Situation zu konzentrieren und dementsprechend auch die Fragen positiv zu formulieren, um daraus zukunftsgerichtete Schlüsse zu ziehen.

Was bereitete uns am meisten Sorgen?

KARIN: Wir fragten uns, wie wir die massiven Einschränkungen für die Bewohner*innen und die Schutzmassnahmen in der täglichen Betreuungsarbeit umsetzen können, ohne dabei die Zufriedenheit und die Solidarität der Menschen in der WBM aufs Spiel zu setzen. Die grosse Flexibilität und Loyalität unseres Personals, der Mitarbeiter*innen und der Bewohner*innen führte dazu, dass wir den Blick für das Wesentliche nie aus den Augen verloren.

STEPHAN: Die gesamte Arbeitswelt ist im Umbruch, das bekam auch die WBM zu spüren. Darüber war ich sehr besorgt – unnötig, wie es sich im Verlauf des Jahres zeigte. Dank unseres vielseitigen Angebots und der grossen Flexibilität konnten wir im vergangenen Jahr von den veränderten Marktbedingungen profitieren und unsere Produktion rasch wieder voll auslasten. Der Unterbruch der Lieferketten in der Industrie brachte uns neue Kunden und damit neue Aufträge. In der Folge fiel der Werkstattumsatz 2020 gleich hoch aus wie im Vorjahr – das ist weit mehr als aussergewöhnlich. →

Was brachte uns an unserer Arbeit am meisten Befriedigung?

STEPHAN: Dass wir die positiven Aspekte aus der Bewältigung der grossen Herausforderungen sichtbar machen konnten, ist für uns eine grosse Chance. Es braucht Kreativität und Offenheit, um über den Tellerrand hinauszudenken. Ein grosser Dank geht an die Mitarbeiter*innen, Bewohner*innen und das Personal für das Mitdenken und Mittragen unserer Ideen!

KARIN: Das grosse Engagement in der täglichen Arbeit, die Flexibilität im Umgang mit den externen Rahmenbedingungen und die Loyalität gegenüber der Stiftung WBM ist für mich die grösste Befriedigung. Nur gemeinsamkonnten wir das vergangene Jahr bewältigen und gemeinsam können wir die richtigen Fragen stellen, für die Zukunft lernen und uns weiterentwickeln.

Was überraschte uns am meisten?

KARIN: Die Arbeits- und Pausenzeiten konnten problemlos den Bedürfnissen der Kundenaufträge und der einzelnen Arbeitssektoren angepasst werden. Bei der Planung berücksichtigten wir die Bedürfnisse der einzelnen Mitarbeiter*innen. Vieles entwickelte sich unerwartet positiv. So sind die Arbeitszeiten nun individueller, und Arbeitsorte müssen nicht mehr fix sein. Die Pausen werden nun flexibel gestaltet – es braucht keinen Pausengong mehr!

STEPHAN: Die Wohngruppe nicht mehr verlassen dürfen und den Alltag gestalten, ohne Besuch der Angehörigen; das war für unsere Bewohner*innen eine massive Einschränkung. Überrascht hat uns der Umstand, dass dies zwar Trauer auslöste, aber das Verständnis für die Massnahmen jederzeit vorhanden war. An dieser Stelle möchten wir unseren Bewohner*innen ganz herzlich für ihr grosses Verständnis danken. Ausserdem danken wir den Betreuer*innen für die konsequente Umsetzung der Schutzmassnahmen, die sie unter erschwerten Bedingungen in der täglichen Arbeit über einen sehr langen Zeitraum aushalten mussten und immer noch müssen.

Was würden wir im kommenden Jahr genauso machen?

STEPHAN UND KARIN EINHELLIG: Die fragende Vorgehensweise im Umgang mit Herausforderungen wollen wir unbedingt beibehalten. Sie führte dazu, dass wir Themen behandelten, die wir ohne die Pandemie nicht oder zumindest noch nicht angegangen wären. So haben wir uns intensiv mit dem Thema Mitwirkung auseinandergesetzt und

diese im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) gerade auch mit unseren Mitarbeiter*innen und Bewohner*innen thematisiert und diskutiert.

Was freute die Mitarbeitenden am meisten?

STEPHAN: Dass wir die Mitarbeitenden teilhaben liessen an Entscheidungen und an der Zukunftsgestaltung der WBM. Die zahlreichen Diskussionen in Mitwirkungsverfahren zeigten, dass sich unsere Mitarbeiter*innen und Bewohner*innen in hohem Masse mit der WBM identifizieren und gerne bereit sind, an der Entwicklung unserer Stiftung mitzuwirken. Die präzisen Antworten auf Fragen, die wir an sie richteten, sind ein grosser Gewinn und stärken damit den Grundgedanken der Teilhabe. Diesem soll in Zukunft noch mehr Gewicht zukommen.

KARIN: Sicher, dass die Allermeisten gesund geblieben sind, niemand schwer erkrankte und wir den Betrieb nie einstellen mussten. Hut ab vor der grossen Disziplin aller Menschen in der WBM!

Was wünschen wir uns fürs kommende Jahr?

STEPHAN: Ich wünsche mir, dass wir alle Themen und Problemstellungen, denen wir uns im vergangenen Jahr stellten, weiterverfolgen und vertiefen können. Da wollen wir unbedingt dranbleiben – nach dem Motto: Positives erkennen und für die Zukunft lernen!

KARIN: Wir sind alle Lernende auf dem Weg in die Zukunft. Ich wünsche mir, dass wir uns dessen immer bewusst sein werden und uns in diesem Sinne stetig weiterentwickeln können.

GESCHÄFTSLEITUNG UND ADMINISTRATION

PARTIZIPATIV & INTEGRATIV

Erika Lerch, Stv. Geschäftsführerin und Stephan Weber, Geschäftsführer

Als Anlaufstelle für die gesamte Organisation bilden Geschäftsleitung und Administration zusammen die Drehscheibe für die internen und externen Anspruchsgruppen. Wir stellen im Rahmen des Budgets die personellen und ökonomischen Ressourcen für die Erfüllung des Sozial- sowie des Produktionsauftrages in den Abteilungen zur Verfügung und erledigen die dazu nötigen administrativen Aufgaben. In enger Zusammenarbeit mit dem Stiftungsrat setzt die Geschäftsleitung die definierte strategische Weiterentwicklung teilhabeorientiert und nachhaltig um. Unser Ziel ist es, ein partizipatives und integratives Umfeld für die Mitarbeiter*innen im Arbeitsbereich und die Bewohner*innen im Wohn- und Freizeitbereich zu schaffen.

Preisliste Kaffee
Ferien- und Feiertagsre

Atelier
Patricia Wyss
Philipp Steiner
Simon Käser

BIM DONNER

BÄCKEREI & KAFFEERÖSTEREI

Lukas Lustenberger,
Leiter Bäckerei

Im August 2020 hat unser Laden «Bim Donner» mit viel Zulauf eröffnet. Im Sagiareal in Rohrbach gehen frisches Brot und Kaffee über den Ladentisch. Wer möchte, kann dazu Feines aus unserem Werkatelier, wie Konfitüre und Sirup, kaufen. Das kleine Bistro mit sechs Plätzen ist ein Ort der Begegnung, der unkompliziert und offen Menschen und Kulturen zusammenbringt.

Mit dem Laden hat die WBM neue Arbeitsfelder und damit mehr Vielfalt an Arbeitsmöglichkeiten für ihre Mitarbeiter*innen geschaffen. Das grosse Interesse und die zahlreichen Stellenbewerbungen zeigten, dass diese Vielfalt bei den Mitarbeiter*innen gut ankommt.

DAS BROT BLITZ & DONNER

Sämtliche Brote werden traditionell und in Handarbeit hergestellt. Die Zutaten in Bio-Qualität beziehen wir aus der Region. Durch die lange Teigführung und das gute Verquellen der Teigbestandteile sind unsere Brote bekömmlicher und bleiben viel länger frisch als herkömmliches Brot. Und: Je länger ein Teig ruhen darf, desto intensiver entwickelt sich das Aroma. Das schmeckt man bei unseren Brotsorten «Blitz» und «Donner» besonders gut. Institutionen und Firmen können das Brot bestellen, die Anlieferung erfolgt frisch und termingerecht durch unseren Lieferservice. Das Angebot nutzen bereits einige Organisationen aus dem Gesundheits- und Pflegebereich sowie aus der Gastronomie. Zudem sind unsere Brote in einigen Wiederverkaufstellen im Oberaargau erhältlich:

Madiswil: Frischpunkt

Lotzwil: Marti's Frischpunkt, Gustoil-Tankstelle

Langenthal: Kornblume – der Bioladen/Vagner Aguiar GmbH

Herzogenbuchsee: Frischpunkt

DER KAFFEE
AROMA & CHARAKTER

Simon Käser und Reto Ambühl, Kaffeeröster

Den Rohkaffee beziehen wir aus ausgewählten Anbaugebieten in Äthiopien, Brasilien, Guatemala, Costa Rica und Indien und mischen daraus die bewährten Rezepturen. Anschliessend verarbeiten wir die Bohnen in traditioneller Handarbeit in unserem Röstofen zu fein duftenden Kaffeemischungen. Durch den schonenden und langen Röstprozess gewinnt der Kaffee an aussergewöhnlichen Aromen und ausgewogenem Charakter. Im Angebot führen wir aktuell vier verschiedene Spezialitäten. Sie haben die Wahl, ganz nach Ihren Vorlieben, in Bohnenqualität oder gemahlen. Neue Mischungen mit Bio-Fairtrade-Zertifizierung sind zurzeit im Zertifizierungsprozess.

Unsere Kaffemischungen sind in einigen Wiederverkaufsstellen im Oberaargau erhältlich:

Huttwil: Bäckerei Schär/ Bäckerei Lienhart

Madiswil: Kuriosum – Stiftung WBM

Lotzwil: Marti's Frischpunkt, Gustoil-Tankstelle

Langenthal: La Cantina del Vino/ Vagner Aguiar GmbH

Herzogenbuchsee: Agrola Shop

Melchnau: Landi Shop

Dürrenroth: Metzgerei Schlüchter

BERUFLICHE INTEGRATION

PROFESSIONELL & VIELFÄLTIG

Patricia Wyss,
Leiterin berufliche Integration

Mit einem berufsintegrativen Programm unterstützen wir Jugendliche und Erwachsene auf ihrem Weg in den ersten Arbeitsmarkt oder bei ihrer Rückkehr in die Berufswelt. Ziel der gemeinsamen Bemühungen ist immer die Ausübung einer Tätigkeit in der allgemeinen Arbeitswelt, die die finanzielle Existenzgrundlage der Teilnehmenden teilweise oder ganz sichert.

Als berufspraktische Trainingsfelder dienen unsere bedürfnis- und ressourcenangepassten internen Arbeitsbereiche sowie Arbeitsplätze bei externen Partnern aus Gewerbe, Industrie und Dienstleistung. Hilfreich sind dabei die Vielseitigkeit und Wirtschaftsnähe unserer Arbeitsbereiche im Fachgebiet Produktion und Dienstleistung als Plattformen zur Berufsintegration, für Berufsausbildungen und für Abklärungen. Wir arbeiten im Auftrag und in enger Zusammenarbeit mit den kantonalen IV-Stellen.

STOCKMAR

WBM
WBM
WBM

INTERNE DIENSTE

SAUBER & GLATT

Nicole Leuenberger,
Leiterin interne Dienste

Die internen Dienste erfüllen ganz unterschiedliche Kundenwünsche. Unsere professionelle Reinigung garantiert die Sicherheit, Gesundheit und Hygiene in den Gebäuden der WBM. Wir sorgen für ein angenehmes, gepflegtes Umfeld, damit sich die Mitarbeiter*innen, das Personal, die Bewohner*innen und externe Gäste wohlfühlen. Die Arbeiten in der Wäscherei – nicht nur für die WBM, sondern auch für externe Kunden – erledigen wir exakt und mit hoher Qualität, darauf sind wir sehr stolz. Die optimale Dosierung, der korrekte Umgang mit den Geräten und Maschinen sowie das grosse Fachwissen stellen eine nachhaltige und ökologische Werterhaltung der Gebäude und der Umgebung sicher. Zudem sorgt der technische Dienst dafür, dass die nötigen Unterhaltsreparaturen bei uns durchgeführt werden und alles so funktioniert, wie wir uns das vorstellen.

Wäsche Kurt
Schär/Sunsite
Immer wägen und
zählen!!!
Erfassen der Wäsche
Mangelwäsche
(Flachwäsche)

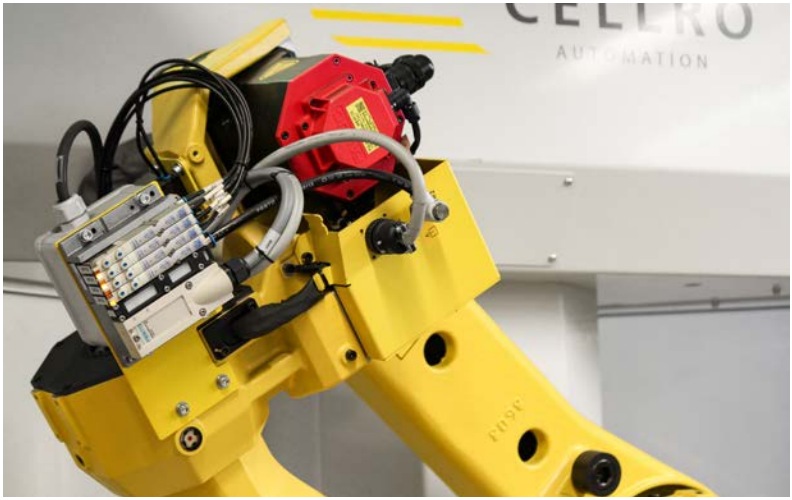
PRODUKTION

FLEXIBEL & EFFIZIENT

Philipp Steiner,
Leiter Produktion

Der Bereich Montage und Verpackung zeichnet sich aus durch seine grosse Flexibilität. Aufträge von einfach bis komplex sind bei uns genau richtig. Durch unser breites Fachwissen haben wir für fast alle Fragestellungen eine geeignete Lösung. Vorrichtungen sowie Hilfsmittel konstruieren und stellen wir in Zusammenarbeit mit der mechanischen Fertigung her. Dank vieler fleissiger Hände sind wir in der Lage, auch grosse Stückzahlen in kurzer Zeit zu bewältigen.
In der WBM Technik fertigen wir Klein- und Grossserien zuverlässig, präzise und effizient, entsprechend den Anforderungen unserer Kunden aus Industrie und Gewerbe. Von der konventionellen Maschine bis hin zum modernen Hochleistungs-CNC-Bearbeitungszentrum verfügen wir über einen vielseitigen Maschinenpark für die Metall- und Kunststoffbearbeitung.

F5



XCELERATE
DIGITAL & MODERN

Unser Produktionsroboter Xcelerate übernimmt die Nachtschicht. Durch den freien Maschinenzugang können unsere Fachmitarbeiter*innen während der regulären Arbeitszeit anspruchsvolle und abwechslungsreiche Arbeiten an der Maschine verrichten. Die eintönigen Serien erledigt «Röbi» in der Nacht. Das Bestücken und Ausräumen der Schubladen kann ein*e Mitarbeiter*in ohne grosse Vorkenntnisse tagsüber erledigen. Mit unserem Xcelerate schaffen wir neue, wertschöpfende und sinnhafte Tätigkeiten für unsere Mitarbeitenden mit grösserem Unterstützungsbedarf. So können auch sie im Bereich Arbeit teilhaben. Zugleich erhöhen wir unsere Kundenzufriedenheit. Kurz: Wir sind bestens gerüstet für neue Herausforderungen.

VERPFLEGUNG

REGIONAL & FRISCH

Barbara Mürner,
Leiterin Verpflegung

In unserer Küche bereiten wir sorgfältig vor, was mittags und abends frisch auf den Teller kommt. Unser Konzept in der Verpflegung setzt auf eine regionale, saisonale, frische, ausgewogene und gesunde Auswahl. Das Angebot ist vielfältig und reicht von Sandwiches, Salaten und Tagesmenüs über vegetarische Speisen und Fleischgerichte bis hin zu À-la-carte-Angeboten. In Zusammenarbeit mit Partnern aus der Region legen wir besonderen Wert auf nachhaltig produzierte und umweltfreundliche Lebensmittel.

WERKATELIER

AKTIV & KREATIV

Erika Aellen,
Leiterin Werkatelier

In unserem Werkatelier legen wir besonders grossen Wert auf eine aktive, angepasste und geregelte Tagesstruktur ohne Zeit- und Leistungsdruck. Im Vordergrund stehen die Kollegialität sowie das Erleben von Teilhabe und Selbstwirksamkeit. Dank der guten Vernetzung mit unserer Werkstatt können wir optimal auf die individuellen Bedürfnisse der einzelnen Menschen eingehen.
In der kreativen Arbeit mit den unterschiedlichsten Materialien werden unsere Mitarbeitenden individuell und zielorientiert gefördert. So bewahren unsere Mitarbeiter*innen und Bewohner*innen kognitive und motorische Fähigkeiten und können sie, wo möglich, weiterentwickeln. Mit dem Verkauf der hergestellten Produkte im «Kuriosum» in Madiswil sowie in unserer Bäckerei & Kaffeerösterei «Bim Donner» in Rohrbach gewichten wir die Wertschätzung besonders.

DIE KONFITÜRE
FRUCHTIG & HANDMADE

Gibt es etwas Besseres als frisches Brot und eine fruchtige, handgemachte Konfitüre? Wir können Ihnen beides bieten. Als Ergänzung zum Brot aus der Bäckerei produzieren wir mit saisonalen Früchten und ganz viel Hingabe feine Konfitüren und Sirup. Guten Appetit!

WOHNGEMEINSCHAFT BRUNNMATT

INDIVIDUELL & SELBSTBESTIMMT

Marco Zoli,
Leiter Wohnen und Freizeit

Die Wohngemeinschaft an der Unterdorfstrasse 68 bietet Platz für 25 Personen. Das Wohnangebot ermöglicht ein offenes Zusammenleben, das auf der Basis von Akzeptanz und Individualismus aufbaut. Gegenseitiger Respekt, Selbstbestimmung und Eingehen auf die individuellen Bedürfnisse sind wichtige Aspekte unserer Betreuungsarbeit. Das Mitentscheidungs- und Mitwirkungsrecht hat einen hohen Stellenwert in unserem Betreuungskonzept. Damit die professionelle Begleitung und Unterstützung im Alltag gelingt, ist die Kooperation mit den Bewohner*innen, den Angehörigen und dem erweiterten Netzwerk zentral. Durch unser Handeln und das Akzeptieren der individuellen Eigenheiten wollen wir den Bewohner*innen die Gelegenheit für eine höchstmögliche Partizipation bieten.

AUSBILDUNGSMÖGLICH-KEITEN IN DER WBM

VIELSEITIG & WIRTSCHAFTSORIENTIERT

Wir engagieren uns kompetent im Bereich der beruflichen Massnahmen und Ausbildungen. Aktuell bildet die WBM 18 Personen aus. Qualifiziertes Fachpersonal begleitet die Lernenden bis zum Eidgenössischen Fähigkeitszeugnis (EFZ), in der zweijährigen beruflichen Grundbildung mit Eidgenössischem Berufsattest (EBA) oder in der praktischen Ausbildung nach Insos PrA.
Interessierte finden bei uns ein vielseitiges, wirtschaftsorientiertes Ausbildungsangebot in ganz unterschiedlichen Berufsgruppen und mit individuell angepassten Lernzielen:

Hauswirtschaft
Fachfrau/Fachmann Hauswirtschaft EFZ
Hauswirtschaftspraktiker*in EBA
Praktiker*in PrA Hauswirtschaft Insos
Gebäudereiniger*in EBA
Praktiker*in PrA Gebäudereinigung Insos
Unterhaltspraktikerin*in EBA
Praktiker*in PrA Betriebsunterhalt Insos

Gastronomie
Küchenangestellte*r EBA
Praktiker*in PrA Küche Insos

Metallbearbeitung
Produktionsmechaniker*in EFZ
Mechanikpraktiker*in EBA
Praktiker*in PrA Mechanik Insos

Büro und Administration
Kaufmann/Kauffrau EFZ
Büroassistent*in EBA
Praktiker*in PrA Büroarbeiten Insos

Industriemontagen
Praktiker*in PrA Industrie Insos

Logistik
Praktiker*in PrA Logistik Insos

Detailhandel
Praktiker*in PrA Detailhandel Insos

Soziales und Gesundheit
Arbeitsagogik (Ausbildung/Umschulung)
Sozialpädagogik (Ausbildung/Umschulung)
Fachmann/Fachfrau Betreuung Behinderte EFZ
Assistent*in Gesundheit und Soziales EBA

DIENSTJUBILÄEN

HERZLICHE GRATULATION

35 Dienstjahre
Annemarie Bangerter

25 Dienstjahre
Robert Jenzer
Daniel Rickli
Stefan Rupli

20 Dienstjahre
Andrea Anliker
Claudia Bonani
Roland Bosshart

15 Dienstjahre
Markus Wagner
Harold Zürcher

10 Dienstjahre
Hanspeter Heiniger
Gertrud Hinnen
Verena Käser
Laura Mangia
Valbone Nikaj-Schwarz
Mercedes Rebollar
Marco Zoli

Wir freuen uns mit den Jubilarinnen und Jubilaren und danken ihnen ganz herzlich für die langjährige Zusammenarbeit und das riesengrosse Engagement für unser Unternehmen.

SPENDEN

HERZLICHEN DANK

... an alle Firmen, Vereine, Institutionen, Angehörigen und Freunde für ihre Unterstützung in Form von grosszügigen Spenden und Naturalleistungen! Aus dem Spendenfonds ermöglichten wir unserem Werkatelier 2020 ein Lager, verteilten Oster- und Weihnachtsgeschenke an unsere Mitarbeiter*innen und Bewohner*innen und finanzierten verschiedene weitere Aktivitäten.
Zahlreiche freiwillige Helfer*innen haben uns ihre Zeit geschenkt, vielen Dank! Danke auch den Gemeindeverwaltungen sowie der Bevölkerung von Madiswil und Rohrbach für das ideelle Mittragen unserer Organisation.

BIS 200 FRANKEN

Ackermann Ernst, Wolfwil; Beck Brigitte, Madiswil; Beck Walter, Schüpbach; Blaser Erika, Madiswil; Bracher Peter, Madiswil; Brügger Roger + Kok, Madiswil; Burkhardt-Trösch Evelyne, Gutenburg; Café Ascot, Fam. Kilic, Madiswil; Christen-Maibach Roland + Maja, Langenthal; Dähler Anita, Thun; Einwohnergemeinde, Bleienbach; Einwohnergemeinde, Gondiswil; Einwohnergemeinde, Sumiswald; Felder Franz und Rosmarie, Langenthal; Flückiger Marianne, Madiswil; Flückiger Markus + Therese, Lohnstorf; Flückiger Oskar, Madiswil; Furterarchitekten, Furter Martin, Langenthal; Geiger Robert, St. Gallen; Gemeinderat, Busswil; Glück Hans Peter, Madiswil; Glur Martin, Roggwil; Grenacher-Ryser Dieter, Eriswil; Habegger Biedermann, Langenthal; Hüppi Agnes, St. Gallen-Kappel; Käppeli Dolly, Madiswil; Kaspar Fabian, Langenthal; Kilchenmann Hansruedi + Marianne, Madiswil; Kirchgemeinde, Dürrenroth; Kirchge-

meinde, Eriswil; Kirchgemeinde, Madiswil; Kirchgemeinde, Wynau; Kocher Erika, Spiegel b. Bern; Kölliker A. + U., Bazenheid; Krieg Rosmarie, Detligen; Läderach Hilda, Langenthal; Lanz Walter + Edith, Burgdorf; Lehmann-Schmutz Hans, Ursenbach; Lerch Ursula, Hölstein; Leuenberger-Affolter Esther, Schüpfen; Leuenberger Toni + Marlise, Melchnau; Mächler Frieda, Langenthal; Maurer-Flükiger P. + K. Boll; Meister Gerhard, Koppigen; Meyer Werner, Langenthal; Müller Hans Peter, Balsthal; Müller-Schindler Ruth, Jona; Nadler Rolf, Madiswil; Rapp Andreas, Bern; Rathgeb-Graber Heinz + Ursula, Madiswil; Rolli-Renninger Ernst, Madiswil; Rötheli Roland + Esther, Wangen b. Olten; Ruch Martin + Elsbeth, Madiswil; Ryser-Heiniger Peter, Madiswil; Schär Hanspeter, Madiswil; Schär Margrith, Grossdietwil; Schneeberger AG Lineartechnik, Roggwil; Sonderegger Silvia, Langenthal; Steimer Paul, Langenthal; Tanner Gideon, Ursenbach; Trösch Ruth, Madiswil; Voser Jürg + Beatrice, Madiswil; Weber Elisabeth, Biglen; Weber Eugen, Jona; Wolf Ruth, Lotzwil; Wyssmann Kurt, Madiswil; Zülli Martin + Eliane, Erlach; Zulliger Beat, Madiswil; Zulliger Benjamin, Oftringen; Zulliger Schreinerei + Holzbau AG, Madiswil; Zwygart Fritz, Madiswil

BIS 500 FRANKEN

Hasler Therese + Christoph, Melchnau; Brockenstubenverein, Langenthal; Einwohnergemeinde, Madiswil; Einwohnergemeinde, Thunstetten; Gfeller Heidi, Madiswil; Hadorn Christian, Ochlenberg; Hefe Gutenburg Holding AG, Madiswil; Jost Willi, Busswil b. Melchnau; Kirchgemeinde, Melchnau; Lanz Robert, Huttwil; Meex Versicherungsbroker AG, Langenthal; Schadt Benno + Patrizia, Madiswil; Siegenthaler Hans-Ulrich, Sumiswald

BIS 2000 FRANKEN

Beutler Eduard, Madiswil; Büschlen Hans, Madiswil; Hefe Schweiz AG, Stettfurt; Kirchgemeinde Aarwangen, Schwarzhäusern; proWIN Winter GmbH, DE-Illingen; Scherrer Erika, Willisau; Tran Van Dong, Roggwil; Weber Kurt, Langenthal

BIS 5000 FRANKEN

Stiftung Denk an mich, Basel; Gemeinderat, Eriswil; Gemeinderat, Melchnau; Gemeinderat, Ursenbach; Habegger Simon Fotografie, Zürich; Streamline AG, Bern; Valiant Bank AG, Langenthal

ZERBRECHLICH
FRAGILE

ORGANE DER STIFTUNG WBM

STIFTUNGSRAT

- Karin Habegger, Langenthal
  Präsidentin
- Kurt Schär, Roggwil
  Vizepräsident
- Christine Badertscher, Madiswil
- Michael Girsberger, Langenthal
- Markus Heiniger, Langenthal
- Karin Moser, Wolfwil
- Werner Meyer, Langenthal
- Patrick Nemeshazy, Bern
- Olaf Wirtz, Madiswil

GESCHÄFTSLEITUNG

- Stephan Weber, Langenthal
  Geschäftsführer
- Erika Lerch, Auswil
  Stv. Geschäftsführerin

KONTROLLSTELLE

- Gfeller + Partner AG
  Langenthal

JAHRESRECHNUNG 2020

REVISIONSBERICHT

An die Stifterversammlung der
Stiftung WBM, Madiswil

GFELLER+PARTNER AG

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Stiftung WBM für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Stiftungsurkunde entspricht.

Langenthal, 29. April 2021

GFELLER + PARTNER AG

André Jordi
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

i.V. Janine Ruppert
Fachfrau FRW mit eidg. FA
Zugelassene Revisorin

Beilage:
- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

GFELLER + PARTNER AG, BAHNHOFSTRASSE 26, POSTFACH 1590, 4901 LANGENTHAL
TELEFON: +41 (0)62 916 60 60, TELEFAX: +41 (0)62 916 60 61, WWW.GFELLER-PARTNER.CH

ERFOLGSRECHNUNG

	2020 CHF	2019 CHF
BETRIEBSERTRAG		
Produktionserlöse	2'167'659	2'246'772
Leistungsabgeltung, Tariferträge	3'715'104	3'641'022
Berufliche Integration	336'440	255'400
Leistungen an Betreute, übr. Einnahmen	181'423	158'807
Total BETRIEBSERTRAG	**6'400'627**	**6'302'001**
DIREKTER AUFWAND		
Material- und Warenaufwand Produktion	–687'691	–742'707
Direkter Aufwand Betreute	–121'776	–105'663
Warenaufwand Kantine	–140'032	–173'689
Total DIREKTER AUFWAND	**–949'499**	**–1'022'059**
PERSONALAUFWAND		
Lohnaufwand Personal	–2'806'318	–2'923'773
Lohnaufwand Mitarbeitende	–723'496	–774'028
Sozialversicherungsaufwand	–633'466	–647'242
Übriger Personalaufwand	–106'722	–115'044
Leistungen Dritter	–21'204	
Total PERSONALAUFWAND	**–4'291'205**	**–4'460'086**
ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND		
Raumaufwand	–128'528	–97'933
Unterhalt mobile Sachanlagen	–105'940	–104'725
Fahrzeugaufwand	–36'384	–43'823
Sachversicherungen, Gebühren	–54'217	–50'249
Energie- und Entsorgungsaufwand	–117'785	–107'497
Verwaltungs- und Informatikaufwand	–97'754	–114'707
Öffentlichkeitsarbeit, Werbeaufwand	–38'622	–17'804
Abschreibungen und Wertberichtigungen	–410'057	–434'145
Total ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND	**–989'285**	**–970'883**
BETRIEBSERGEBNIS	**170'638**	**–151'028**
Finanzertrag	1'010	302
Finanzaufwand	–53'075	–55'512
Total Finanzergebnis	**–52'065**	**–55'210**
A.o., einmaliger oder periodenfremder Aufwand	–36'280	
A.o., einmaliger oder periodenfremder Ertrag	79'571	0
Ergebnis vor Veränderung Rücklagen und Fondskapital	**161'863**	**–206'238**
Veränderung Spendenfonds	**–20'738**	**–2'549**
Veränderung Rücklage aus Überdeckung	**–91'414**	**226'736**
JAHRESERGEBNIS	**49'711**	**17'949**

BILANZ PER 31.12.2020

	31.12.2020 CHF	31.12.2019 CHF
AKTIVEN		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	676'850	885'229
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	882'089	738'739
Übrige kurzfristige Forderungen Dritte	6'131	11'846
Vorräte	15'100	15'100
Aktive Rechnungsabgrenzung	81'413	99'713
Total Umlaufvermögen	**1'661'583**	**1'750'627**
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	9'250	9'250
Sachanlagen	4'814'551	5'054'044
Total Anlagevermögen	**4'823'801**	**5'063'294**
TOTAL AKTIVEN	**6'485'384**	**6'813'921**

BILANZ PER 31.12.2020

	31.12.2020 CHF	31.12.2019 CHF
PASSIVEN		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	153'668	162'527
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	27'840	27'236
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	70'478	67'128
Passive Rechnungsabgrenzung	215'549	131'920
Total kurzfristiges Fremdkapital	**467'535**	**388'812**
Langfristiges Fremdkapital		
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	2'916'147	3'381'488
Rückstellungen	96'280	60'000
Total langfristiges Fremdkapital	**3'012'427**	**3'441'488**
Rücklagen und Fondskapital		
Fonds für Freizeitaktivitäten	97'542	81'609
Fonds für Entwicklungsprojekte	28'300	23'494
Schwankungsfonds Werkstatt	1'241'093	1'297'503
Schwankungsfonds Tagesstätte/Wohnheim	2'854	
Schwankungsfonds IV	10'666	5'760
Total Rücklagen und Fondskapital	**1'380'454**	**1'408'366**
Eigenkapital		
Stiftungskapital	539'382	539'382
Freiwillige Gewinnreserve	1'085'585	1'067'635
Verlustvortrag Tagesstätte/Wohnheim	–49'711	–49'711
Jahresergebnis	49'711	17'949
Total Eigenkapital	**1'624'967**	**1'575'255**
TOTAL PASSIVEN	**6'485'384**	**6'813'922**

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2020

1. Organisation der Stiftung

Rechtsgrundlage	Stiftungsurkunde vom 7.10.2014 Stiftungs- und Organisationsreglement 1.10.2010 mit Ergänzungen vom 6.2.2012
Sitz	Madiswil BE
Aufsicht	Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA)

1.1 Stiftungsräte

Karin Habegger, Walkeweg 6, 4900 Langenthal (Präsidentin)
Kurt Schär, Oberer Schmittenweg 25A, 4914 Roggwil (Vize-Präsident)
Christine Badertscher, Lerchenweg 3, 4934 Madiswil, seit 4.6.2019
Michael Girsberger, Dorfgasse 73, 4900 Langenthal
Markus Heiniger, Mittelstrasse 10, 4900 Langenthal
Werner Meyer, St. Urbanstrasse 85, 4900 Langenthal
Karin Moser, Bachstrasse 11, 4628 Wolfwil
Patrick Nemeshazy, Kapellenstrasse 7, 3011 Bern
Olaf Wirtz, Kaserhubel 114, 4934 Madiswil

1.2 Zeichnungsberechtigte Personen

Karin Habegger, Walkeweg 6, 4900 Langenthal, Präsidentin, kollektiv zu zweien
Kurt Schär, Ob. Schmittenweg 25 A, 4914 Roggwil, Vize-Präsident, kollektiv zu zweien
Stephan Weber, Bleichestrasse 36, 4900 Langenthal, Geschäftsführer, kollektiv zu zweien
Erika Lerch, Hermandingen 68a, 4944 Auswil, Stv. Geschäftsführerin, kollektiv zu zweien

1.3 Revisionsstelle

Gfeller + Partner AG, Bahnhofstrasse 26, Postfach 1590, 4901 Langenthal

1.4 Art und Umfang der erbrachten Leistungen

Die Stiftung WBM bietet Dienstleistungen und Angebote in den Bereichen Wohnen, Arbeiten und Ausbildung für erwachsene Menschen mit Beeinträchtigung an.
Als modernes Dienstleistungs- und Produktionsunternehmen beschäftigen wir rund 200 Personen in den Fachbereichen mechanische Fertigung, Montage und Verpacken, Hotellerie und Werkatelier. Im Wohnbereich bieten wir 25 Personen ein individuelles Lebensumfeld.

2. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechtes (Art. 957–962) erstellt. Die Wertberichtigung auf dem Anlagevermögen erfolgt gemäss den Vorgaben der Gesundheits-, Sozial- und Integratonsdirektion des Kantons Bern (GSI). Die Buchführung erfolgt in Schweizer Franken.

3. Erläuterungen zu Positionen der Bilanz	31.12.2020	31.12.2019
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
gegenüber Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion Kanton Bern	483'898	331'291
gegenüber Dritten	408'891	419'548
./. Delkredere	–10'700	–12'100
Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	**882'089**	**738'739**
Aktive Rechnungsabgrenzung		
Einrichtungsbeitrag GSI für Werkstatt	81'413	99'713
Total aktive Rechnungsabgrenzung	**81'413**	**99'713**
Sachanlagen		
Maschinen und Apparate	334'329	408'091
Mobiliar und Einrichtungen	34'681	33'032
Büromaschinen und EDV	35'044	22'078
Fahrzeuge	1'703	12'527
Feste Einrichtungen und Installationen	88'523	136'367
Berufskleider	1'593	3'186
Gebäude Madiswil	4'318'678	4'438'763
Total Sachanlagen	**4'814'551**	**5'054'044**
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
Leasingverbindlichkeiten	27'840	27'236
Total kurzfr. verzinsliche Verbindlichkeiten	**27'840**	**27'236**
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
Leasingverbindlichkeiten	103'647	131'488
Bankkredite	2'812'500	3'250'000
Total langfr. verzinsliche Verbindlichkeiten	**2'916'147**	**3'381'488**
Spendenfonds		
Fonds Freizeitaktivitäten (ehemals Spendenfonds) Anfangsbestand 1.1.	81'609	102'554
Übertrag auf Fonds Entwicklungsprojekte		–20'511
Spendenerträge	25'712	13'484
Spendenverwendung	–9'780	–13'918
Schlussbestand per 31.12.	**97'541**	**81'609**
Fonds Entwicklungsprojekte Anfangsbestand 1.1.	23'494	–
Einlage aus Spendenfonds (s.o.)	20'939	20'511
Spendenerträge	–16'134	2'983
Schlussbestand per 31.12.	**28'300**	**23'494**
Schwankungsfonds		
Schwankungsfonds Werkstatt per 1.1.	1'297'503	–
Übertrag aus freiwilliger Gewinnreserve	–	1'524'239
Rückzahlung an GEF	–140'065	–
Jahresergebnis	83'655	–226'736
Schlussbestand per 31.12.	**1'241'093**	**1'297'503**

Schwankungsfonds Tagesstätte/Wohnheim (Verlustvortrag) per 1.1.	–49'711	–61'900
Jahresergebnis Tagesstätte	10'174	–
Jahresergebnis Wohnheim	42'391	12'189
Schlussbestand per 31.12.	**2'854**	**–49'711**
Schwankungsfonds IV per 1.1.	5'760	–
Jahresergebnis IV	4'905	5'760
Schlussbestand per 31.12.	**10'665**	**5'760**

4. Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung

Verwaltungs- und Informatikaufwand	**2020**	**2019**
Büromaterial	6'979	11'095
Zeitungen, Fachliteratur	1'966	3'150
Telefon, Internet, Porti	11'618	12'088
Rechtsberatung, Qualitätsmanagement, Beiträge	27'884	34'931
Aufwand Revision, Stiftungsrat, Stifterversammlung	16'313	19'462
EDV-Lizenzen, Updates, Support	32'994	33'983
Total Verwaltungs- und Informatikaufwand	**97'754**	**114'707**

Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag		
Überschussbeteiligung Krankentaggeldversicherung	72'560	–
Rückstellung Überschussbeteiligung Anteil Personal	–36'280	
Eidg. Steuerverwaltung, Rückzahlung MwSt. Vorjahre	7'011	
Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	**43'291**	**–**

5. Spartenergebnisse

Für die Ermittlung der Unter- bzw. Überdeckung der einzelnen Bereiche wird eine Kostenrechnung geführt. Die Resultate zeigen sich wie folgt:

	2020	**2019**
Werkstatt	83'655	–226'736
Tagesstätte	10'174	–13'868
Wohnheim	42'391	26'057
Berufliche Integration	4'905	5'760
Total Bereiche/Sparten	**141'125**	**–208'787**

Die Überdeckung der Tagesstätte und des Wohnheimes wird mit dem vorhandenen Verlustvortrag verrechnet. Der überschiessende Teil wird in die Schwankungsfonds eingelegt.

6. Sonstige Angaben

	31.12.2020	**31.12.2019**
Zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendete Aktiven		
Liegenschaften (Buchwerte)	4'318'678	4'438'763
Bankguthaben	168'410	377'480
Aktiven unter Eigentumsvorbehalt		
PV-Anlage in Leasing (Buchwert)	65'694	132'606

Eventualverbindlichkeiten

Rückzahlungsverpflichtung

Investitionsbeiträge für die restliche Laufzeit im Fall einer Umnutzung resp. bei Verkauf		
zugunsten Kanton Bern (GSI)	2'551'989	2'755'828
zugunsten Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV)	2'165'473	2'343'033

Pensionskasse

Die Stiftung WBM ist für die berufliche Vorsorge bei der Bernischen Pensionskasse (BPK) angeschlossen. Die BPK befindet sich derzeit infolge Unterdeckung in einer Sanierungsphase. Für diese Periode wurde ein Plandeckungsgrad festgelegt, welcher über die Zeit linear ansteigend bis zum Deckungsgrad 100% im Jahr 2034 verläuft. Solange der Plandeckungsgrad in der BPK zum jeweiligen Bilanzstichtag erreicht wird, besteht keine zusätzliche Einschussverpflichtung für die Stiftung WBM. Derzeit werden seitens Arbeitgeberin und Arbeitnehmer*innen zusätzliche Sanierungsbeiträge geleistet.

Die bis 2034 aufzufüllende Deckungslücke beträgt per 31.12.2020 CHF 469'574.86 (VJ: CHF 617'906)

Anzahl Mitarbeitende am	**31.12.2020**		**31.12.2019**	
Angaben in Köpfen/FTE	*Köpfe*	*FTE*	*Köpfe*	*FTE*
Personal	45	33.15	51	35.8
Mitarbeitende	116	84.78	114	84.45
Aushilfen/Praktikant*innen/Lernende	33	23.05	23	18.6

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt beträgt weniger als 250.

Entschädigungen Stiftungsrat	**2020**	**2019**
Sitzungsgelder	6'325	6'325
Pauschalentschädigung	6'325	6'325
Total Entschädigung Stiftungsrat	**12'650**	**12'650**

Bankverbindungen

Bernerland Bank, Madiswil
IBAN CH76 0631 3016 1835 0410 0
UBS, Langenthal
IBAN CH71 0023 5235 8306 6601 V

Post

IBAN CH18 0900 0000 4900 0725 3

STIFTUNG WBM MADISWIL
WOHNEN UND ARBEITEN
Unterdorfstrasse 62 | 4934 Madiswil
Tel. 062 957 99 99 | Fax 062 957 99 90
info@wbm-madiswil.ch | www.wbm-madiswil.ch